

# MONTAGEANLEITUNG

## Zapfventil-Wasserzähler GWZ 3-MK +m Q<sub>n</sub> 1,5 m<sup>3</sup>/h

### Lieferumfang:

- Zapfventil-Wasserzähler mit integrierter Überwurfmutter ¾" IG, für Anschluss an ¾" AG, Messkapsel mit Leermodul, Chromrosette.
- 1 Flachdichtung
- 2 Gewindestifte M5
- 2 Benutzerplomben (C)
- Montageanleitung



Das auf dem Zähler +m befindliche Leermodul ist Bestandteil des geeichten Zählers und durch eine Benutzerplombe (Typenschild) gesichert. Das Leermodul darf nur durch autorisiertes Fachpersonal zum Zweck der Montage von Kommunikationsmodulen entfernt werden.

### Montage:

Den Wasserzähler mittels integrierter Überwurfmutter ¾" IG am Zapfventil flachdichtend befestigen.  
Dichtigkeit und Zähleranlauf testen.

### 1 Plombierung gegen unbefugtes Demontieren (Montageplombierung):

- 1) Gewindestifte M5 in der Ovalmutter mit einem Innensechskantschlüssel SW 2,5 fest anziehen und mit den beigelegten Plomben (C) sichern.
- 2) Die Plomben mit einem Durchschlag Ø 7mm bis zum Anschlag eindrücken.

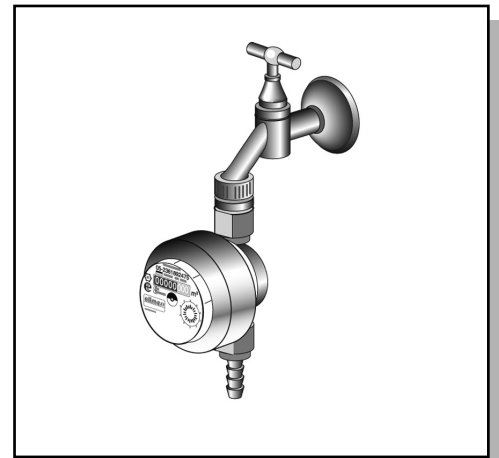
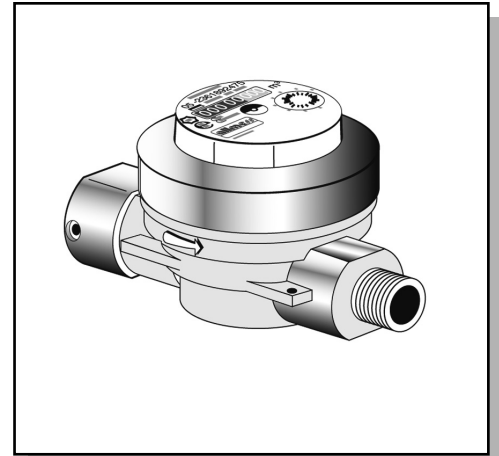
### 2 Austausch der Messkapsel

z. B. bei Ablauf der Eichgültigkeit

- 1) Zapfventil absperren.
- 2) Chromrosette abziehen.
- 3) Kopfring mit Hakenschlüssel oder Montageschlüssel (-schutzhaube) des Systems UP 6000-MK demonstrieren.
- 4) O-Ring austauschen. Neuen O-Ring gefettet auf den Vorsprung des EAT's legen.

**Achtung: nur beiliegendes Fett verwenden!**

- 5) Kopfring von der alten Messkapsel abziehen.
- 6) Kopfring über den Aushebering der Messkapsel schieben bis zum Einrasten. Nocken müssen mit den Griffmulden des Ausheberinges fluchten.



7) Messkapsel mit Kopfring in das EAT einsetzen. Dabei müssen die Ein- und Auslassstutzen der Messkapsel in die Führungen des EAT's einrasten.

**Wichtig:** Fließrichtungspfeile der Messkapsel und des EAT's müssen übereinstimmen.

8) Kopfring vollständig in das EAT einschrauben. (Nocken des Kopfringes müssen nahezu auf dem EAT-Rand aufliegen).

9) Zählwerk in Ableseposition drehen.

10) Drehrichtung des Zählwerkes und Dichtigkeit des Zählers durch Öffnen des Ventiles/der Zapfstelle prüfen.

Bei falscher Drehrichtung des Zählwerkes (zählt rückwärts) muss die Messkapsel wieder ausgebaut und um 180° versetzt wieder eingebaut werden. Fließrichtungspfeile beachten.

11) Rote Steckplombe in die Aussparung zwischen Kopfring und EAT drücken, der Widerhaken muss zur Messkapsel zeigen (Plombierung gegen unbefugte Demontage!).

12) Chromrosette wieder aufschieben.

3

Allmess-Volltrockenläufer-Wohnungswasserzähler sind spritzwassergeschützt.

**Achtung:** Der Einsatz dieses Zählers in Bereichen mit ständig auftretender hoher Stauffeuchtigkeit (z.B. direkter Duschbereich oder Erdschächte) sollte vermieden werden, da auf Dauer Feuchtigkeit durch die Kunststoff-Zählwerkshaube diffundieren und die Ablesbarkeit beeinträchtigen kann.

